

02.11.2011 **Pressemitteilungen**

## App.in.den.OP®: BDC und Ärzte-Verlag kooperieren beim Stellenmarkt

Berlin, November 2011: Ab sofort bietet der Berufsverband der Deutschen Chirurgen (BDC) seinen Mitgliedern mit App.in.den.OP® einen online Stellenmarkt. Die Stellenanzeigen sind sowohl auf der BDC-Website ([www.bdc.de](http://www.bdc.de)), als auch über eine kostenfreie App (App.in.den.OP®) für iPhone und iPad abrufbar. Der Stellenmarkt enthält die vorselektierten chirurgischen Stellenanzeigen des Stellenmarktes im Deutschen Ärzteblatt und der Website [www.aerztstellen.de](http://www.aerztstellen.de). Ab Oktober 2011 werden auch die E-Learning-Plattform ([www.ecme-center.org](http://www.ecme-center.org)), das Chirurgen-Netzwerk ([www.cnetz.org](http://www.cnetz.org)) und die Webseite der BDC-Nachwuchskampagne ([www.chirurg-werden.de](http://www.chirurg-werden.de)) mit „App.in.den.OP“ verknüpft sein.

Die Gesamtübersicht der Stellenanzeigen können BDC-Mitglieder in der Rubrik „Markt“ auf [www.bdc.de](http://www.bdc.de) aufrufen. Die Anzeigen werden zusätzlich mit Bannern auf den Websites des Verbandes beworben. Die Banner blenden ihre Inhalte dynamisch ein, verfügbare Stellenanzeigen werden kontinuierlich nachgeladen und für jeweils fünf Sekunden angezeigt. Dabei werden die wichtigsten Informationen der Stellenausschreibung wie Dienststellung, chirurgische Disziplin, Klinik und Bundesland im Banner eingeblendet. Klickt der Nutzer auf dieses Banner, werden Details der Ausschreibung sowie die Originalanzeige aus dem Ärzteblatt in einem neuen Fenster sichtbar.

Am Fuß der Detailansicht kann man mit dem Inserenten per E-Mail Kontakt aufnehmen oder die Anzeige an Kolleginnen und Kollegen per E-Mail weiterleiten. Eine Filterfunktion, die sich mit einem Klick auf die rechte untere Ecke des Banners öffnet, ermöglicht dem Nutzer eine auf seine Bedürfnisse angepasste Konfiguration: Er kann sich beispielsweise nur die Oberarztstellen in der Allgemeinchirurgie in Berlin anzeigen lassen.

„Wir verstehen App.in.den.OP® als einen innovativen Service für unsere Mitglieder und als perfekte Ergänzung zur regulären Stellenanzeige für Kliniken und Praxen. Denn wir bieten mit App.in.den.OP® sowohl den suchenden Kliniken, als auch interessierten Chirurginnen und Chirurgen, die den nächsten Karriereschritt gehen wollen, damit einen interessanten und leicht zu bedienenden Service“, beschreibt Dr. med. Jörg Ansorg, Geschäftsführer des BDC, den Mehrwert des BDC-Stellenmarktes.

Als Teil der engen Kooperation von BDC und Ärzte-Verlag erhalten alle Anzeigenkunden des Deutschen Ärzteblattes, die eine chirurgische Stelle ausschreiben, eine kostenfreie 30-tägige Repräsentanz ihrer Anzeige im BDC-Stellenmarkt. „Mit mehr als 100.000 Seitenabrufen und ca. 400.000 Bannereinblendungen monatlich ist der BDC ein starker und attraktiver Partner für alle, die Verstärkung für Ihre Klinik oder Praxis suchen“, sagt Ansorg.

Ausführliche Informationen zu den Funktionen des Stellenmarktes und den Schaltmöglichkeiten erhalten Interessierte im BDCShop ([www.bdc-shop.de](http://www.bdc-shop.de)). Dort können Stellenanzeigen neu gebucht oder deren Platzierung auf den BDC-Webseiten verlängert werden können.

#### Berufsverband der Deutschen Chirurgen (BDC)

Der Berufsverband der Deutschen Chirurgen ist mit über 16.000 Mitgliedern die größte europäische Chirurgenvereinigung. Er vertritt die berufspolitischen Interessen deutscher Chirurginnen und Chirurgen in Klinik und Praxis.

#### Stellenmarkt Deutsches Ärzteblatt

Deutschlands Print- und Online-Stellenmarkt für Ärzte gibt es im Deutschen Ärzteblatt und auf [www.aerztestellen.de](http://www.aerztestellen.de). Die wöchentlich erscheinenden Stellenangebote erreichen Woche für Woche rund 400.000 Ärzte: Im Printbereich sind das, aufgeschlüsselt nach Zielgruppen 85,4 Prozent [1] aller Chef- und Oberärzte und 79,2 Prozent [1] aller Assistenz- und Stationsärzte. Online erzielt der Stellenmarkt monatlich 3.423.574 Seitenzugriffe [2] und rund 847.774 Besucher [2]. Damit zählt der Print- und Online-Stellenmarkt des Deutschen Ärzteblattes zu den führenden Stellenmärkten bei Ärzten.

#### Literatur

[1] lt. LA-MED 2010, Klinikerstudie, LpA Leser pro Ausgabe. Stand Juni 2010

[2] August 2011